

Satzung

der

Vonovia SE

mit dem Sitz in Bochum

in der Fassung gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 09. Mai 2018 unter Berücksichtigung des Beschlusses des Finanzausschusses des Aufsichtsrats vom 04. Juni 2018 in Verbindung mit dem Beschluss des Aufsichtsrats vom 02. Mai 2018

Ich bescheinige hiermit, dass die geänderten Bestimmungen der Satzung mit dem Beschluss der Hauptversammlung der Vonovia SE vom 09. Mai 2018 über die Änderung der Satzung und die unveränderten Bestimmungen mit dem zuletzt dem Handelsregister eingereichten vollständigen Wortlaut der Satzung übereinstimmen.

Bochum, den 30. Juli 2018



AE

Dr. Andreas Eickhoff
Notar

Satzung

Articles of Association

der

of

Vonovia SE

I. Allgemeine Bestimmungen

I. General provisions

§ 1 Rechtsform, Name und Sitz

Sec. 1 Legal Form, Name and Registered Seat

1.1 Die Gesellschaft ist eine europäische Gesellschaft (Societas Europaea, SE), sie führt die Firma

1.1 The Company is a European Company (Societas Europaea, SE) with the name

Vonovia SE.

Vonovia SE.

1.2 Sie hat ihren Sitz in Bochum, Deutschland.

1.2 The Company's registered seat is in Bochum, Germany.

§ 2 Unternehmensgegenstand

Sec. 2 Purpose of the Company

2.1 Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben von Immobiliengeschäften und damit zusammenhängender Geschäfte jedweder Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und Veräußerung von bebauten oder unbebauten Grundstücken und grund-

2.1 The corporate purpose of the Company is the conduct of real estate business and any related business of any kind, in particular the acquisition, the administration and the sale of developed and undeveloped properties and rights

stücksgleichen Rechten in Deutschland und im Ausland. Die Gesellschaft kann ferner Beteiligungen an deutschen oder ausländischen Personen- und (börsennotierten und nicht börsennotierten) Kapitalgesellschaften erwerben, halten und veräußern, die die vorbezeichneten Geschäfte betreiben.

2.2 Die Gesellschaft kann sich insbesondere auf den Gebieten des Erwerbs, der Errichtung, des Betriebs, der Betreuung, der Bewirtschaftung und der Verwaltung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen betätigen und alle im Bereich der Bewirtschaftung von Wohnungs- und Gewerbebauten, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, insbesondere Grundstücke erwerben, entwickeln, erschließen, sanieren, belasten, veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann sich ferner im Bereich der Entwicklung und Vermarktung von technischem, kaufmännischem und sonstigem Know-how und der Bereitstellung von Dienstleistungen aller Art im Zusammenhang mit dem beschriebenen Unternehmensgegenstand betätigen.

2.3 Die Gesellschaft kann jede ihrer Beteiligungen veräußern und ihr Geschäft oder ihr Vermögen insgesamt oder Teile davon abspalten oder an verbundene Unternehmen übertragen. Sie kann ferner Unternehmen unter einheitlicher Leitung zusammenfassen oder sich auf die Verwaltung von Beteiligungen beschränken.

2.4 Die Gesellschaft darf auch andere Geschäfte betreiben, wenn diese geeignet sind, den Gegenstand des Unternehmens zu verwirk-

equivalent to title rights in real estate in Germany and abroad. Moreover, the Company may acquire, hold or dispose of participations in German and foreign partnerships and (listed and private) corporations that conduct the aforementioned business activities.

2.2 The Company may in particular be active in the fields of acquiring, erecting, conducting, supervising, operating and managing buildings in all legal forms and usage types and assume all tasks arising in the fields of operating residential and commercial buildings, of urban development and infrastructure, in particular acquiring, developing, improving, redeveloping, encumbering, selling real estate and granting hereditary building rights (*Erbbaurechte*). The Company may further be active in the fields of developing and marketing any technical, commercial and other know-how and providing services of any kind in connection with the aforementioned object of the Company.

2.3 The Company may dispose of any of its shareholdings and may in whole or in part carve out or transfer its business or any of its assets to affiliated entities. The Company is entitled to centralize under its direction/control companies in which it holds an interest and/or restrict its activities to the management of such interest(s).

2.4 The Company may also engage in any other business if this is suitable to achieve the corporate purpose of the

lichen. Die Gesellschaft ist berechtigt, den Unternehmensgegenstand auch nur teilweise auszufüllen oder durch Unternehmen zu verfolgen, an denen sie beteiligt ist. Sie kann Zweigniederlassungen in Deutschland und im Ausland errichten.

- 2.5 Tätigkeiten, welche die Gesellschaft zu einem Investmentvermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches machen würden, werden nicht ausgeübt. Insbesondere wurde die Gesellschaft nicht mit dem Hauptzweck gegründet, ihren Aktionären durch Veräußerung ihrer Tochterunternehmen oder verbundenen Unternehmen eine Rendite zu verschaffen.

§ 3 Geschäftsjahr, Bekanntmachungen und Übermittlung von Informationen

- 3.1 Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.
- 3.2 Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.
- 3.3 Informationen an die Aktionäre dürfen auch im Wege der Datenfernübertragung übermittelt werden, soweit dies nach gesetzlichen Vorschriften zulässig ist.

II. Grundkapital und Aktien

§ 4 Gezeichnetes Kapital und Aktien

- 4.1 Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt € 518.077.934,00 (in Worten: Euro fünfhundertachtzehn Millionen siebenundsiebzigtausendneunhundertvierunddreißig) und

Company. The Company may restrict its activities to the partial performance of the corporate purpose or may act through companies in which the Company holds an interest. The Company may establish branches in Germany and abroad.

- 2.5 The company does not engage in activities which would qualify it as an investment fund within the meaning of the German Capital Investment Code (*Kapitalanlagegesetzbuch*). In particular, the company was not established for the main purpose of generating returns for its shareholders by divestment of its subsidiaries or affiliated companies.

Sec. 3 Financial Year, Announcements and Transmission of Information

- 3.1 The Company's financial year corresponds to the calendar year.
- 3.2 All publications of the Company shall be made in the federal gazette (*Bundesanzeiger*).
- 3.3 Information may also be transferred to the shareholders by way of electronic transmission, to the extent permissible under statutory law.

II. Share Capital and Shares

Sec. 4 Subscribed Capital and Shares

- 4.1 The Company's share capital amounts to €518,077,934.00 (in words: Euro five hundred eighteen million seventy seven thousand nine hundred thirty four) and is

ist eingeteilt in 518.077.934 Stückaktien (Aktien ohne Nominalbetrag).

4.2 Die Aktien lauten auf den Namen. Aktien aus einer Kapitalerhöhung lauten gleichfalls auf den Namen, es sei denn, im Beschluss über die Kapitalerhöhung wird eine andere Bestimmung getroffen.

4.3 Die Gesellschaft ist berechtigt, Urkunden über einzelne Aktien (Einzelurkunden) oder über mehrere Aktien (Sammelurkunden) auszustellen. Der Anspruch der Aktionäre auf Verbriefung ihrer jeweiligen Anteile ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist und nicht eine Verbriefung nach den Regeln erforderlich ist, die an einer Börse gelten, an der die Aktien zugelassen sind.

4.4 Die Form und der Inhalt der Aktienurkunden sowie etwaiger Gewinnanteil- und Erneuerungsscheine werden vom Vorstand im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat bestimmt. Das gleiche gilt für Schuldverschreibungen und Schuldscheine.

4.5 Bei einer Kapitalerhöhung kann die Gewinnbeteiligung der neuen Aktien abweichend von § 60 Abs. 2 AktG festgelegt werden.

divided into 518,077,934 no-par-value shares (shares without a nominal value).

4.2 The shares are in registered form (*Namensaktien*). Shares from a capital increase are issued as registered shares as well, unless otherwise provided for in the resolution on the capital increase.

4.3 The Company shall be entitled to issue share certificates representing individual shares (*Einzelurkunden*) or multiples of shares (*Sammelurkunden*). The shareholders' right to the issuance of share certificates representing their respective shares shall be excluded to the extent legally permitted and unless such issuance is required in accordance with regulations applicable at a stock exchange to which the shares are admitted.

4.4 The form and content of the share certificates as well as of any profit share and renewal coupons (*Gewinnanteils- und Erneuerungsscheine*) shall be decided by the Management Board with the consent of the Supervisory Board. This shall also apply to bonds and notes (*Schuldverschreibungen und Schuldscheine*).

4.5 In the case of an increase of capital, the profit sharing of the new shares can be determined in deviation from sec. 60 para. 2 of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*).

§ 5 Genehmigtes Kapital

Sec. 5 Authorized Capital

5.1 Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital

5.1 The Management Board is authorized to increase the Company's share capital by

der Gesellschaft in der Zeit bis zum 8. Mai 2023 um bis zu EUR 242.550.413,00 einmalig oder mehrmals durch Ausgabe von bis zu 242.550.413 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen („Genehmigtes Kapital 2018“). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

5.2 Die Aktien können dabei nach § 186 Abs. 5 AktG auch von einem oder mehreren Kreditinstitut(en) oder einem oder mehreren nach § 53 Abs. 1 Satz 1 oder § 53b Abs. 1 Satz 1 oder Abs. 7 des Gesetzes über das Kreditwesen tätigen Unternehmen mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (sog. mittelbares Bezugsrecht).

5.3 Der Vorstand wird jedoch ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrats für eine oder mehrere Kapitalerhöhungen im Rahmen des genehmigten Kapitals auszuschließen,

- (i) um Spitzenbeträge vom Bezugsrecht auszunehmen;
- (ii) soweit es erforderlich ist, um Inhabern bzw. Gläubigern von Wandelschuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen, Genussrechten und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) (nachstehend zusammen „Schuldverschreibungen“), die mit Wandlungs- oder Optionsrechten bzw. Wandlungs- oder Optionspflichten ausgestattet sind

up to EUR 242,550,413.00 in the period up to 8 May 2023 with the consent of the Supervisory Board by issuing up to 242,550,413 new no-par-value registered shares against cash and/or in kind contributions on one or several occasions (“Authorized Capital 2018”). The shareholders must in principle be granted subscription rights.

5.2 As part of this, the shares pursuant to Section 186 para. 5 AktG may also be acquired by one or several credit institution(s) or one or several enterprise(s) operating pursuant to Section 53 para. 1 sentence 1 or Section 53b para. 1 sentence 1 or para. 7 of the German Banking Act (Kreditwesengesetz) with the obligation to offer them to the shareholders of the Company for subscription (known as an indirect subscription right).

5.3 The Management Board is, however, authorized, with the approval of the Supervisory Board, to exclude shareholders' subscription rights for one or more capital increases relating to the authorized capital:

- (i) to exclude fractional amounts from the subscription right;
- (ii) insofar as is necessary to grant the holders/creditors of convertible bonds, warrant bonds, profit participation rights and/or participating bonds (or combinations thereof) (hereinafter collectively “bonds”) that come with conversion or option rights or obligations, and that were or shall be issued by the Company or companies dependent on or in the di-

und die von der Gesellschaft oder von der Gesellschaft abhängiger oder im unmittelbaren oder mittelbaren Mehrheitsbesitz der Gesellschaft stehender Gesellschaften ausgegeben wurden oder noch werden, ein Bezugsrecht auf neue, auf den Namen lautende Stückaktien der Gesellschaft in dem Umfang zu gewähren, wie es ihnen nach Ausübung der Options- oder Wandlungsrechte bzw. nach Erfüllung von Wandlungs- oder Optionspflichten als Aktionär zustünde;

- (iii) zur Ausgabe von Aktien gegen Bareinlagen, wenn der Ausgabebetrag der neuen Aktien den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien gleicher Gattung und Ausstattung nicht wesentlich im Sinne der §§ 203 Abs. 1 und Abs. 2, 186 Abs. 3 Satz 4 AktG unterschreitet und der auf die unter Ausschluss des Bezugsrechts entsprechend § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegebenen neuen Aktien entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals insgesamt 10 % des Grundkapitals nicht überschreitet, und zwar weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch – falls dieser Wert geringer ist – im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung. Auf diese Höchstgrenze von 10 % des Grundkapitals sind diejenigen eigenen Aktien der Gesellschaft anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 Satz 5 Halbsatz 2 AktG in Verbindung mit § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG veräußert werden. Ferner sind auf diese Begren-

rect or indirect majority ownership of the Company, a subscription right for new no-par-value registered shares in the Company in the same volume as said holders/creditors would be entitled to upon exercising their option or conversion rights or fulfilling their conversion or option obligations as shareholders;

- (iii) to issue shares against cash contributions insofar as the issue price of the new shares does not significantly undercut the stock market price of the shares of the same class and with equal rights already listed on the stock exchange within the meaning of Sections 203 para. 1 and para. 2, Section 186 para. 3 sentence 4 AktG and the proportion of the share capital attributable to the new shares issued subject to the exclusion of subscription rights in line with Section 186 para. 3 sentence 4 AktG is in total no more than 10% of the share capital, either at the time at which this authorization becomes effective or – in the event that this amount is lower – at the time at which it is exercised. The Company's own shares which are sold during the term of this authorization, subject to the exclusion of shareholders' subscription rights pursuant to Section 71 para. 1 no. 8 sentence 5 part 2 in conjunction with Section 186 para. 3 sentence 4 AktG, are to be included in this 10% cap of

zung von 10 % des Grundkapitals Aktien anzurechnen, die zur Bedienung von Schuldverschreibungen mit Wandlungs- oder Optionsrechten bzw. mit Wandlungs- oder Optionspflichten ausgegeben wurden oder auszugeben sind, sofern diese Schuldverschreibungen in entsprechender Anwendung des § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegeben wurden. Auf die Höchstgrenze von 10 % des Grundkapitals sind zudem diejenigen Aktien anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung auf Grundlage anderer Kapitalmaßnahmen unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre in direkter oder entsprechender Anwendung von § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegeben wurden. Die gemäß den vorstehenden Sätzen dieses Absatzes verminderte Höchstgrenze wird mit Wirksamwerden einer nach der Verminderung von der Hauptversammlung beschlossenen neuen Ermächtigung zum Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre entsprechend § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG wieder erhöht, soweit die neue Ermächtigung reicht, höchstens aber bis zu 10 % des Grundkapitals nach den Vorgaben von Satz 1 dieses Absatzes (iii);

- (iv) zur Ausgabe von Aktien gegen Sacheinlagen insbesondere – aber ohne Beschränkung hierauf – zum Zwecke des (auch mittelbaren) Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen, Beteiligungen an Unternehmen und sonstigen mit einem Akquisitionsvorhaben

the share capital. Any shares already issued or to be issued to satisfy bonds with conversion or option rights or obligations are also to be included in this 10% cap on the share capital, provided these bonds were issued during the term of this authorization subject to the exclusion of subscription rights pursuant to Section 186 para. 3 sentence 4 AktG. Shares issued during the term of this authorization in direct or analogous application of Section 186 para. 3 sentence 4 AktG without subscription rights on the basis of other corporate action are likewise to be included in this 10% cap on the share capital. The upper limit, decreased under the preceding sentences of this paragraph, shall be increased again when a new authorization to exclude shareholder subscription rights in line with Section 186 para. 3 sentence 4 AktG resolved upon by the General Meeting becomes effective after the decrease, to the extent of the reach of the new authorization, but up to a maximum of 10% of the share capital in accordance with the stipulations of sentence 1 of this paragraph (iii);

- (iv) to issue shares against contributions in kind in particular – but not solely – for the purpose of the acquisition (including indirectly) of companies, parts of companies, shareholdings in companies and other assets relating to an intended acquisition (including re-

in Zusammenhang stehenden Vermögensgegenständen (einschließlich Forderungen), Immobilien und Immobilienportfolios, oder zur Bedienung von Schuldverschreibungen im Sinne von § 5.3(ii), die gegen Sacheinlage begeben werden;

(v) zur Durchführung einer Aktiendividende, in deren Rahmen Aktien der Gesellschaft (auch teilweise und/oder wahlweise) gegen Einlage von Dividendenansprüchen der Aktionäre ausgegeben werden (*Scrip Dividend*); und

(vi) beschränkt auf die Ausgabe von bis zu 2.500.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bareinlage, soweit dies erforderlich ist, um Aktien an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesellschaft oder mit ihr im Sinne von § 15 AktG verbundenen Unternehmen unter Ausschluss der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Gesellschaft sowie des Vorstands, des Aufsichtsrats und sonstiger Organwalter verbundener Unternehmen auszugeben (Belegschaftsaktien).

Soweit gesetzlich zulässig, können die Belegschaftsaktien auch in der Weise ausgegeben werden, dass die auf sie zu leistende Einlage aus dem Teil des Jahresüberschusses gedeckt wird, den Vorstand und Aufsichtsrat nach § 58 Abs. 2 AktG in andere Gewinnrücklagen einstellen können.

Ferner können die neuen Aktien gegen Bareinlage von einem Kreditinstitut gezeichnet werden, damit die Gesellschaft die so gezeichneten Aktien zu-

ceivables), properties and property portfolios, or to satisfy bonds referred to in Section 5.3(ii) issued against contributions in kind;

(v) to issue a share dividend under which shares of the Company are issued (including partially or optionally) against contribution of shareholder dividend claims (*scrip dividend*); and

(vi) restricted to the issue of up to 2,500,000 new no-par-value registered shares against a contribution in cash insofar as this is necessary in order to issue shares to the employees of the Company or of affiliated companies within the meaning of Section 15 AktG to the exclusion of the members of the Company's Management Board and Supervisory Board and the members of the management boards, supervisory boards and other bodies of affiliated companies (employee shares).

Insofar as is legally permissible, the employee shares may also be issued such that the corresponding contributions are covered by the portion of the net profit that the Management Board and Supervisory Board are authorized to transfer to other retained earnings pursuant to Section 58 para. 2 AktG.

The new shares may additionally be subscribed by a bank against cash contributions, such that the Company

rückerwerben kann, um diese an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesellschaft oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der mit ihr im Sinne von § 15 AktG verbundenen Unternehmen unter Ausschluss der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Gesellschaft sowie des Vorstands, des Aufsichtsrats und sonstiger Organwalter verbundener Unternehmen auszugeben.

5.4 Die in den vorstehenden Absätzen enthaltenen Ermächtigungen zum Bezugsrechtsausschluss bei Kapitalerhöhungen gegen Bar- und/oder Sacheinlagen sind insgesamt auf einen Betrag, der 20 % des Grundkapitals nicht überschreitet, und zwar weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigung noch – falls dieser Wert geringer ist – im Zeitpunkt der Ausnutzung dieser Ermächtigung, beschränkt. Auf die vorgenannte 20 %-Grenze sind darüber hinaus auch eigene Aktien anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts veräußert werden, sowie diejenigen Aktien, die zur Bedienung von Schuldverschreibungen ausgegeben wurden oder auszugeben sind, sofern die Schuldverschreibungen während der Laufzeit dieser Ermächtigung ihrerseits unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre ausgegeben wurden. Auf die vorgenannte Höchstgrenze von 20 % des Grundkapitals sind zudem diejenigen Aktien anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung auf Grundlage anderer Kapitalmaßnahmen unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre ausgegeben wurden. Die gemäß den vorstehenden Sätzen dieses Absatzes verminderte Höchst-

is able to buy back the subscribed shares in order to issue them to the employees of the Company or of affiliated companies within the meaning of Section 15 AktG to the exclusion of the members of the Company's Management Board and Supervisory Board and the members of the management boards, supervisory boards and other bodies of affiliated companies.

5.4 The authorizations to exclude subscription rights in the event of capital increases against cash and/or in kind contributions under Section 5.3 above are limited in total to an amount not exceeding 20% of the share capital, either at the time at which this authorization becomes effective or – in the event that this amount is the lower one – at the time at which it is exercised. The above 20% cap is also to include the Company's own shares sold under exclusion to subscription rights during the term of this authorization and any shares issued or to be issued to satisfy bonds, provided the bonds were issued without subscription rights during the term of this authorization. Shares issued during the term of this authorization on the basis of other capital measures under the exclusion of shareholders' subscription rights are likewise to be included in the aforementioned 20% cap of the share capital. The upper limit, decreased under the preceding sentences of this paragraph, shall be increased again when a new authorization to exclude shareholder subscription rights resolved upon by the General Meeting becomes effective after the decrease, to the extent of the reach of the new authori-

grenze wird mit Wirksamwerden einer nach der Verminderung von der Hauptversammlung beschlossenen neuen Ermächtigung zum Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre wieder erhöht, soweit die neue Ermächtigung reicht, höchstens aber bis zu 20 % des Grundkapitals nach den Vorgaben von Satz 1 dieses Absatzes.

5.5 Die auf Grundlage des Genehmigten Kapitals 2018 geschaffenen neuen Aktien nehmen vom Beginn des Geschäftsjahrs an, in dem sie entstehen, und für alle nachfolgenden Geschäftsjahre am Gewinn teil; abweichend hiervon kann der Vorstand, sofern rechtlich zulässig, mit Zustimmung des Aufsichtsrats festlegen, dass die neuen Aktien vom Beginn des Geschäftsjahrs an, für das im Zeitpunkt der Kapitalerhöhung noch kein Beschluss der Hauptversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns gefasst worden ist, am Gewinn teilnehmen.

5.6 Der Vorstand wird ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats den weiteren Inhalt der Aktienrechte und die Bedingungen der Aktienausgabe festzulegen.

5.7 Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, die Fassung von § 4.1 und § 5 der Satzung entsprechend der jeweiligen Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2018 sowie nach Ablauf der Ermächtigungsfrist zu ändern.

§ 6 Bedingtes Kapital

6.1 Zur Bedienung der aufgrund des von der Hauptversammlung vom 9. Mai 2018 unter Tagesordnungspunkt 8 gefassten Ermächti-

zation, but up to a maximum of 20% of the share capital in accordance with the stipulations of sentence 1 of this paragraph.

5.5 The new shares created on the basis of the Authorized Capital 2018 bear dividend rights from the beginning of the financial year in which they come to existence and continue to do so in the financial years that follow; by way of derogation, with the approval of the Supervisory Board and insofar as is legally permissible, the Management Board may stipulate that the new shares shall bear dividend rights from the beginning of the financial year for which no resolution of the General Meeting regarding the appropriation of the net profit had yet been passed.

5.6 With the approval of the Supervisory Board, the Management Board is additionally authorized to stipulated the further details of the share rights and the conditions of the share issuance.

5.7 The Supervisory Board is authorized to amend Sections 4.1 and 5 of the Articles of Association to reflect the utilisation of the Authorized Capital 2018 and once the authorization period has expired.

Sec. 6 Conditional Capital

6.1 Conditional capital is created in order to satisfy the convertible bonds, warrant bonds, profit participation rights and/or

gungsbeschlusses begebaren Wandel-schuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen, Genussrechten und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) (nachstehend gemeinsam „**Schuldverschreibungen**“), wird ein bedingtes Kapital geschaffen.

6.2 Das Grundkapital ist um bis zu EUR 242.550.413,00 durch Ausgabe von bis zu 242.550.413 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien mit Gewinnberechtigung bedingt erhöht („**Bedingtes Kapital 2018**“).

6.3 Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger von Schuldverschreibungen, die von der Gesellschaft oder abhängigen oder im unmittelbaren oder mittelbaren Mehrheitsbesitz der Gesellschaft stehenden Gesellschaften aufgrund des vorstehenden Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung ausgegeben bzw. garantiert werden, von ihren Wandlungs- oder Optionsrechten Gebrauch machen bzw. Wandlungs- oder Optionspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllen oder soweit die Gesellschaft anstelle der Zahlung des fälligen Geldbetrags Aktien der Gesellschaft gewährt und soweit die Wandlungs- oder Optionsrechte bzw. Wandlungs- oder Optionspflichten nicht durch eigene Aktien, durch Aktien aus genehmigtem Kapital oder durch andere Leistungen bedient werden

6.4 Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend genannten Ermächtigungsbeschlusses der Haupt-

participating bonds (or combinations thereof) (hereinafter collectively “**bonds**”) issuable pursuant to the issue authorization approved by the Annual General Meeting under Item 8 on 9 May 2018.

6.2 The share capital is conditionally increased by up to EUR 242,550,413.00 through the issuance of up to 242,550,413 new no-par-value registered shares with dividend rights (“**Conditional Capital 2018**”).

6.3 The conditional capital increase shall only be effected insofar as the holders/creditors of bonds issued or guaranteed by the Company, by an dependent company or by a company in which the Company directly or indirectly has a majority shareholding by virtue of the aforementioned authorization resolution of the Annual General Meeting exercise their conversion or option rights or fulfil the conversion or option obligations inherent to such bonds, or insofar as the Company grants Company shares as a replacement for the payment of the sum due and insofar as the conversion or option rights or obligations are not satisfied by treasury shares, shares from authorized capital or other consideration.

6.4 The new shares are issued at the conversion or option price to be determined subject to the aforementioned authoriza-

versammlung jeweils festzulegenden Wandlungs- oder Optionspreis.

6.5 Die neuen Aktien nehmen von dem Beginn des Geschäftsjahrs, in dem sie durch Ausübung von Wandlungs- oder Optionsrechten, durch die Erfüllung von Wandlungs- oder Optionspflichten oder durch Gewährung anstelle der Zahlung des fälligen Geldbetrags entstehen, und für alle nachfolgenden Geschäftsjahre am Gewinn teil; abweichend hiervon kann der Vorstand, sofern rechtlich zulässig, mit Zustimmung des Aufsichtsrats festlegen, dass die neuen Aktien vom Beginn des Geschäftsjahrs an, für das im Zeitpunkt der Ausübung von Wandlungs- oder Optionsrechten, der Erfüllung von Wandlungs- oder Optionspflichten oder der Gewährung anstelle des fälligen Geldbetrags noch kein Beschluss der Hauptversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns gefasst worden ist, am Gewinn teilnehmen..

6.6 Der Vorstand wird ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der Durchführung der bedingten Kapitalerhöhung festzusetzen

6.7 Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, § 4.1 und § 6.2 der Satzung entsprechend der jeweiligen Inanspruchnahme des bedingten Kapitals und nach Ablauf sämtlicher Options- und Wandlungsfristen zu ändern.

tion approved by the Annual General Meeting.

6.5 The new shares bear dividend rights from the beginning of the financial year in which they are created due to the exercising of conversion or option rights, the fulfilling of conversion or option obligations or their granting in replacement of the payment of the sum due and continue to do so in the financial years that follow; by way of derogation, with the approval of the Supervisory Board and insofar as is legally permissible, the Management Board may stipulate that the new shares shall bear dividend rights from the beginning of the financial year for which no resolution of the Annual General Meeting regarding the appropriation of the net profit has been passed at the time at which the conversion or option rights were exercised, the conversion or option obligations were fulfilled or the shares were granted in replacement of the sum due.

6.6 With the approval of the Supervisory Board, the Management Board is authorized to stipulate the further details of effecting the conditional capital increase.

6.7 The Supervisory Board is authorized to amend Sections 4.1 and 6.2 of the Articles of Association to reflect the utilisation of the conditional capital and once all the option and conversion periods have expired.

III.

§ 7 Verfassung der Gesellschaft

Die Organisationsverfassung der Gesellschaft folgt dem dualistischen System. Die Organe der Gesellschaft sind das geschäftsführende Organ („Vorstand“), das Aufsichtsorgan („Aufsichtsrat“) und die Hauptversammlung („Hauptversammlung“).

IV. Der Vorstand

§ 8 Aufgaben und Zusammensetzung des Vorstands

- 8.1 Der Vorstand besteht aus mindestens zwei Personen.
- 8.2 Die Mitglieder des Vorstands führen die Geschäfte der Gesellschaft unter Beachtung der anwendbaren Rechtsvorschriften, dieser Satzung und der Geschäftsordnung, die vom Aufsichtsrat erlassen ist.
- 8.3 Der Aufsichtsrat bestellt die Vorstandsmitglieder und bestimmt ihre Zahl. Die Vorstandsmitglieder werden für eine Amtszeit bestellt, die sechs Jahre nicht überschreitet. Wiederbestellungen, jeweils für höchstens sechs Jahre, sind zulässig. Der Aufsichtsrat kann einen Vorsitzenden des Vorstands sowie einen stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands ernennen.

III.

Sec. 7 Constitution of the Company;

The constitution of the organization of the Company follows the two-tier system. Corporate bodies of the Company are the management body (“Management Board”), the supervisory body (“Supervisory Board”) and the general meeting (“General Meeting”).

IV. The Management Board

Sec. 8 Duties and Composition of the Management Board

- 8.1 The Management Board shall consist of at least two persons.
- 8.2 The Management Board members shall manage the business of the Company in accordance with applicable laws, these articles of association and the rules of procedure established by the Supervisory Board.
- 8.3 The Supervisory Board appoints the Management Board members and determines their number. The Management Board members shall be appointed for an office term not exceeding six years. A member may be re-appointed, whereas the re-appointment term shall also not exceed six years. The Supervisory Board may appoint a chairperson of the Management Board as well as a deputy chairperson of the Management Board.

8.4 Ist ein Vorsitzender des Vorstands bestellt, so ist er berechtigt, einem Vorstandsbeschluss zu widersprechen (Veto-Recht). Übt der Vorsitzende sein Veto-Recht aus, gilt der Beschluss als nicht gefasst.

8.5 Die folgenden Geschäfte und Maßnahmen bedürfen der vorherigen Zustimmung durch den Aufsichtsrat:

- a) Festlegung des Wirtschaftsplans (einschließlich Investitions-, Personal- und Finanzplanung) für den Vonovia-Konzern für das nachfolgende Geschäftsjahr (Budget);
- b) Abschluss, Änderung oder Beendigung von Unternehmensverträgen gemäß §§ 291, 292 Aktiengesetz; und
- c) die Gründung und die Liquidation von Gesellschaften sowie der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaftsanteilen oder von Geschäftsbetrieben, sofern der Wert (einschließlich Übernahme von Verbindlichkeiten) im Einzelfall einen vom Aufsichtsrat näher festzulegenden Wert übersteigt.

Der Aufsichtsrat kann über die vorstehend genannten Geschäfte und Maßnahmen hinaus weitere Arten von Geschäften und Maßnahmen von seiner Zustimmung abhängig machen

8.6 Der Aufsichtsrat hat das Recht, eine Geschäftsordnung für den Vorstand zu erlas-

8.4 If a chairperson of the Management Board has been appointed he/she shall have the right to object to a management board resolution (veto right). If the chairperson of the management board exercises his/her veto right the resolution shall be deemed to not have been passed.

8.5 The following measures and transaction require the prior consent of the Supervisory Board:

- a) the adoption of the business plan (including capital expenditures, personnel and finance plan) for the Vonovia group for the next business year (budget)
- b) conclusion, amendment or termination of intercompany agreements pursuant to Sec. 291, 292 of the German Stock Corporation Act; and
- c) the formation and liquidation of companies and partnerships and the purchase or sale of shares or of businesses, if the value (including the assumption of liabilities) exceeds in each individual case an amount to be further specified by the Supervisory Board.

In addition to the aforementioned transactions and measures, the Supervisory Board may subject other types of transactions and measures to a requirement of its consent.

8.6 The Supervisory Board is entitled to adopt rules of procedure for the Man-

sen. Falls der Aufsichtsrat keine Geschäftsordnung für den Vorstand erlässt, gibt sich der Vorstand selbst durch einstimmigen Beschluss aller Vorstandsmitglieder eine Geschäftsordnung, die der Zustimmung des Aufsichtsrats bedarf.

§ 9 Vertretung

- 9.1 Die Gesellschaft wird durch zwei Vorstandsmitglieder oder ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten.
- 9.2 Der Aufsichtsrat kann bestimmen, dass alle oder einzelne Vorstandsmitglieder einzelvertretungsbefugt und befugt sind, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen (Befreiung vom Verbot der Mehrfachvertretung des § 181 2. Alt. BGB).

V. Der Aufsichtsrat

§ 10 Befugnisse und Aufgaben des Aufsichtsrats

- 10.1 Die Aufgaben und Rechte des Aufsichtsrats werden durch das Gesetz und diese Satzung bestimmt.
- 10.2 Der Zuständigkeit des Aufsichtsrats unterliegt auch die Beauftragung des Abschlussprüfers nach dessen Wahl durch die Hauptversammlung.

agement Board. In case the Supervisory Board does not adopt rules of procedure for the Management Board, the Management Board may itself adopt rules of procedure, which are subject to the approval of the Supervisory Board, by unanimous resolution of all Management Board members.

Sec. 9 Representation

- 9.1 The Company is represented by two Management Board members jointly or by one Management Board member together with a holder of a statutory power of attorney (*Prokurist*).
- 9.2 The Supervisory Board may determine that one or all Management Board members be authorized to represent the Company alone and be released from the restrictions of section 181, 2nd alternative of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch* – BGB).

V. The Supervisory Board

Sec. 10 Rights and Duties of the Supervisory Board

- 10.1 The rights and duties of the Supervisory Board are determined by law and by these articles of association.
- 10.2 The Supervisory Board is competent to appoint the auditor following its election by the General Meeting.

10.3 Der Aufsichtsrat gibt sich eine Geschäftsordnung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Satzung. Der Aufsichtsrat bildet Ausschüsse und überträgt diesen in der Geschäftsordnung niedergelegte Aufgaben.

10.4 Der Aufsichtsrat ist befugt, Änderungen dieser Satzung zu beschließen, die nur deren Fassung betreffen.

§ 11 Zusammensetzung, Wahl und Amtszeit

11.1 Der Aufsichtsrat besteht aus zwölf (12) Mitgliedern.

11.2 Die Aufsichtsratsmitglieder werden jeweils für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung gewählt, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit beschließt, sofern die Hauptversammlung nicht bei der Wahl für alle oder einzelne Aufsichtsratsmitglieder eine kürzere Amtszeit beschließt. Das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, wird bei der Berechnung der Amtszeit nicht mitgerechnet. Eine Wiederwahl ist zulässig. Die Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern bedarf einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen.

11.3 Für alle oder einzelne Aufsichtsratsmitglieder können gleichzeitig mit der Wahl der Aufsichtsratsmitglieder Ersatzmitglieder gewählt werden, die jeweils an die Stelle eines vorzeitig ausscheidenden Aufsichts-

10.3 The Supervisory Board shall regulate its function through rules of procedure which shall be in accordance with the law and these articles of association. The Supervisory Board may form committees and transfers certain functions to them as defined in the Supervisory Board's rules of procedure.

10.4 The Supervisory Board shall be authorized to resolve amendments of these articles of association that only relate to its wording.

Sec. 11 Composition, Election and Term of Office

11.1 The Supervisory Board comprises twelve (12) members.

11.2 The Supervisory Board members shall be elected for a term until the conclusion of the General Meeting of the Company granting discharge for the fourth financial year after the commencement of their term of office, subject to the General Meeting prescribing a shorter term for all or any individual Supervisory Board members. The financial year in which the term commences shall not be counted for the purposes of calculating the term. Reelection is permissible. The removal of Supervisory Board members requires a three quarters' majority of the votes cast.

11.3 Substitute members may be elected for all or individual members of the Supervisory Board at the same time as the Supervisory Board members. The substitute members shall replace the Supervisory

ratsmitglieds, als dessen Ersatzmitglied sie gewählt wurden, treten, sofern nicht vor Wirksamwerden des Ausscheidens durch die Hauptversammlung ein neues Aufsichtsratsmitglied gewählt wird. Tritt ein Ersatzmitglied an die Stelle des Ausscheidenden, so erlischt sein Amt mit der Beendigung der nächsten Hauptversammlung, in der ein Nachfolger für den Ausgeschiedenen bestellt wird (entziehende Nachwahl). Die entziehende Nachwahl bedarf einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen. Das Amt des Ersatzmitglieds erlischt spätestens mit Ablauf der Amtszeit des ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieds.

11.4 Die Bestellung des Nachfolgers eines vor Ablauf seiner Amtszeit ausgeschiedenen Mitglieds erfolgt für den Rest der Amtszeit des ausgeschiedenen Mitglieds, sofern die Hauptversammlung nicht im Rahmen von § 11.2 eine andere Amtszeit beschließt.

11.5 Jedes Aufsichtsratsmitglied und jedes Ersatzmitglied kann sein Amt durch schriftliche Mitteilung gegenüber der Gesellschaft, vertreten durch den Vorstand, niederlegen. Es genügt die Mitteilung gegenüber einem Vorstandsmitglied. Die Niederlegung hat mit einer Frist von zwei Wochen zu erfolgen, es sei denn die Niederlegung erfolgt aus wichtigem Grund, die mit sofortiger Wirkung möglich ist. Der Vorstand kann einer Verkürzung der Niederlegungsfrist oder einem Verzicht auf die Wahrung der

Board member who leaves his/her office prior to the expiry of his/her term and whom they were elected to replace unless a new Supervisory Board member is elected by the General Meeting prior to the effective date on which the member leaves the Supervisory Board. If a substitute member becomes a Supervisory Board member, his/her term shall end upon the conclusion of the next General Meeting at which a successor for the retired Supervisory Board member is appointed (privative by-election). Such privative by-election requires a three quarters' majority of the votes cast. The substitute member's term of office shall expire at the latest upon expiry of the term of office of the member who has left the Supervisory Board.

11.4 The appointment of the successor of a Supervisory Board member who has left his/her office prior to the expiry of his/her term shall be made for the remainder of the term of the member who has left, unless the General Meeting decides on a different term of office in the context of sec. 11.2.

11.5 Each Supervisory Board member and each substitute member may resign from office by written notice to the Company represented by the Management Board. A notice to one Management Board member shall suffice. Such notice is to be given two weeks in advance, unless the office is vacated for cause which is possible with immediate effect. The Management Board can consent to a shortening of the notice period or waive the observance of the notice period.

Niederlegungsfrist zustimmen.

§ 12 Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender

- 12.1 Der Aufsichtsrat wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden („Vorsitzender“) und dessen Stellvertreter („Stellvertreter“).
- 12.2 Die Amtszeit des Vorsitzenden und seines Stellvertreters entspricht, soweit bei der Wahl nicht eine kürzere Amtszeit bestimmt wird, der Amtszeit als Mitglieder des Aufsichtsrats. Diese Wahl findet im Anschluss an die Hauptversammlung, in der die Aufsichtsratsmitglieder gewählt worden sind, in einer ohne besondere Einberufung abgehaltenen Sitzung statt.
- 12.3 Scheidet der Aufsichtsratsvorsitzende oder der Stellvertreter vor Ablauf der Amtszeit aus, so wählt der Aufsichtsrat unverzüglich einen Nachfolger für die restliche Amtszeit des Ausgeschiedenen. Bei einem vorzeitigen Ausscheiden des Aufsichtsratsvorsitzenden erfolgt die Einberufung des Aufsichtsrats zu Sitzungen durch den Stellvertreter.
- 12.4 Ist der Vorsitzende an der Wahrnehmung der Befugnisse und Aufgaben seines Amtes verhindert, so hat der Stellvertreter diese an seiner statt wahrzunehmen.

Sec. 12 Chairperson and Deputy Chairperson

- 12.1 The Supervisory Board elects a chairperson (“Chairperson”) and a deputy chairperson (“Deputy Chairperson”) from among its members.
- 12.2 Unless a shorter term of office is determined at the time of their election, the Chairperson and the Deputy Chairperson shall be elected as chairperson and deputy chairperson, respectively, for the duration of their Supervisory Board membership. This election shall take place at a meeting which, without having to be separately convened, shall take place immediately after the General Meeting during which the Supervisory Board members were elected.
- 12.3 If the Chairperson or the Deputy Chairperson ceases to be a member before the end of his or her term of office, the Supervisory Board shall immediately elect a successor for the remainder of the former member’s term. If the Chairperson ceases to be a Supervisory Board member, meetings shall be convened by the Deputy Chairperson.
- 12.4 If the Chairperson is unavailable to discharge the duties and rights of his/her office, the Deputy Chairperson shall do so in his/her place.

§ 13 Vergütung des Aufsichtsrats

- 13.1 Jedes Aufsichtsratsmitglied erhält eine jährliche feste Grundvergütung in Höhe von € 100.000,00.
- 13.2 Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält das Doppelte, ein stellvertretender Vorsitzender erhält das Eineinhalbfache dieses Betrags. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses erhalten eine zusätzliche jährliche feste Vergütung in Höhe von € 40.000,00; der Ausschussvorsitzende erhält das Doppelte.
- 13.3 Aufsichtsratsmitglieder, die einem oder mehreren anderen Ausschüssen des Aufsichtsrats angehören, die mindestens einmal im Jahr tätig geworden sind, erhalten für die Mitgliedschaft in jedem Ausschuss eine zusätzliche jährliche feste Vergütung in Höhe von € 20.000,00, im Falle des Ausschussvorsitzenden € 40.000,00.
- 13.4 Die Summe sämtlicher Vergütungen nach diesem § 13 zuzüglich Vergütungen für die Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und vergleichbaren Kontrollgremien von Konzernunternehmen darf je Aufsichtsratsmitglied unabhängig von der Zahl der Ausschussmitgliedschaften und der Funktionen einen Betrag in Höhe von € 300.000,00 je Kalenderjahr nicht übersteigen.
- 13.5 Sämtliche vorgenannten Vergütungen sind jeweils nach Ablauf des Geschäftsjahres zahlbar. Aufsichtsratsmitglieder, die dem Aufsichtsrat oder einem Ausschuss des Aufsichtsrats nur während eines Teils des Geschäftsjahres angehört haben, erhalten

Sec. 13 Compensation of the Supervisory Board

- 13.1 Each Supervisory Board member shall receive an annual fixed compensation in the amount of € 100,000.00.
- 13.2 The Chairperson shall receive twice the amount, the Deputy Chairperson shall receive one and a half times this amount. The audit committee members shall receive an additional annual fixed compensation in the amount of € 40,000.00; the chairperson of the audit committee shall receive twice the amount.
- 13.3 Supervisory Board members who are members of one or more other Supervisory Board committees that have acted at least once a year shall receive an additional annual fixed compensation in the amount of € 20,000.00, or in case of the chairperson of the committee in the amount of € 40,000.00 per committee.
- 13.4 The sum of all compensations under this sec. 13 plus any compensation for the membership in supervisory boards and similar controlling bodies of group companies payable to each supervisory board member, irrespective of the number of committee memberships and the functions, must not exceed an amount of € 300,000.00 per calendar year.
- 13.5 All compensations specified above shall be payable after the expiry of each financial year. Supervisory Board members who are Supervisory Board members or members of a committee of the Supervisory Board for only part of a financial

für dieses Geschäftsjahr eine entsprechende, auf ganze Monate aufgerundete, zeitanteilige Vergütung.

13.6 Die Gesellschaft erstattet den Mitgliedern des Aufsichtsrats die durch die Ausübung ihres Amtes entstehenden angemessenen Auslagen. Die Umsatzsteuer wird von der Gesellschaft erstattet, soweit die Mitglieder des Aufsichtsrats berechtigt sind, die Umsatzsteuer der Gesellschaft gesondert in Rechnung zu stellen, und sie dieses Recht ausüben.

13.7 Die Gesellschaft schließt für die Mitglieder des Aufsichtsrats eine Haftpflichtversicherung (sogenannte „D&O Versicherung“) mit einer angemessenen Versicherungssumme ab.

year shall receive a corresponding pro rata compensation rounded to the full month.

13.6 The Company shall reimburse the Supervisory Board members for appropriate expenses incurred due to the exercising of their office. VAT will be reimbursed by the Company to the extent that the Supervisory Board members are eligible to separately invoice VAT and have exercised such right.

13.7 The Company may conclude a D&O liability insurance for the Supervisory Board members with a reasonable maximum liability.

VI. Die Hauptversammlung

§ 14 Ort und Einberufung der Hauptversammlung

14.1 Die Hauptversammlung findet am Sitz der Gesellschaft oder in einer deutschen Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern statt.

14.2 Die Einberufung der Hauptversammlung muss, sofern das Gesetz keine abweichende Frist vorsieht, mindestens dreißig (30) Tage vor dem Tag der Hauptversammlung durch Bekanntmachung im Bundesanzeiger erfolgen. Die Mindestfrist verlängert sich um die Tage der Anmeldefrist des § 15.1. Für die Fristberechnung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

VI. The General Meeting

Sec. 14 Place and Convening of the General Meeting

14.1 The General Meeting shall take place at the seat of the Company or in any German city with more than 100,000 inhabitants.

14.2 Unless a different notice period is required by applicable law, the notice convening the meeting must be published no less than thirty (30) days prior to the day of the General Meeting in the federal gazette (*Bundesanzeiger*). The minimum period shall be extended by the days of the registration period set forth in sec. 15.1. The calculation of the notice period shall be subject to applicable law.

§ 15 Teilnahme an der Hauptversammlung

- 15.1 Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich zuvor bei der Gesellschaft zur Hauptversammlung angemeldet haben und die für die angemeldeten Aktien im Aktienregister eingetragen sind. Die Anmeldung muss der Gesellschaft unter der in der Einberufung hierfür mitgeteilten Adresse in Textform (§ 126b BGB) und in deutscher oder englischer Sprache mindestens sechs Tage vor der Hauptversammlung zugehen. Der Tag der Hauptversammlung und der Tag des Zugangs der Anmeldung sind nicht mitzurechnen.
- 15.2 Der Vorstand ist ermächtigt, die auszugsweise oder vollständige Bild- und Tonübertragung der Hauptversammlung zuzulassen. Er macht dies mit der Einberufung der Hauptversammlung bekannt.
- 15.3 Der Vorstand ist ermächtigt, vorzusehen, dass die Aktionäre an der Hauptversammlung auch ohne Anwesenheit an deren Ort und ohne einen Bevollmächtigten teilnehmen und sämtliche oder einzelne ihrer Rechte ganz oder teilweise im Wege elektronischer Kommunikation ausüben können. Macht der Vorstand von dieser Ermächtigung Gebrauch, macht er die näheren Einzelheiten des Verfahrens mit der Einberufung der Hauptversammlung bekannt. Aktionäre, die gemäß Satz 1 an der Hauptversammlung teilnehmen, sind nicht berechtigt, gegen die Beschlüsse der Hauptversammlung Widerspruch einzulegen

Sec. 15 Attendance at the General Meeting

- 15.1 Shareholders are only eligible for participation and the exercising of their voting rights in the General Meeting who have registered with the Company prior to such meeting and who are registered in the share register for the shares notified. This registration must reach the Company at the address named in the invitation to the General Meeting for this purpose in text form (sec. 126b of the German Civil Code) in German or English at least six days prior to the General Meeting. The day of the General Meeting and the day of the receipt of the registration are not counted for this purpose.
- 15.2 The Management Board is authorized to partially or fully permit image and sound transmission of the General Meeting. It will inform of this with the convening of the General Meeting.
- 15.3 The Management Board is authorized to permit shareholders to participate in the General Meeting without their physical presence and without a proxy and to exercise some or all of their rights partially or fully by way of electronic communication. Should the Management Board use this authorization, it will specify the details of this procedure at the time of convening the General Meeting. Shareholders who participate in the General Meeting in accordance with sent. 1 are not allowed to file objections against resolutions of the General Meeting and/or to contest these.

und/oder diese anzufechten.

§ 16 Durchführung der Hauptversammlung

- 16.1 Den Vorsitz in der Hauptversammlung führt der Vorsitzende des Aufsichtsrats (oder im Falle seiner Verhinderung der Stellvertreter). Für den Fall, dass der Stellvertreter nicht als Versammlungsvorsitzender zur Verfügung steht oder der Vorsitzende des Aufsichtsrats kein Aufsichtsratsmitglied zum Versammlungsvorsitzenden bestimmt hat, wählen die in der Hauptversammlung anwesenden Aufsichtsratsmitglieder den Versammlungsvorsitzenden. Wenn eine Wahl nach dem vorstehenden Verfahren nicht zustande kommt, wird der Versammlungsvorsitzende von der Hauptversammlung gewählt. Gewählt werden kann in den Fällen von Satz 2 und Satz 3 auch eine Person, die nicht Mitglied des Aufsichtsrats ist.
- 16.2 Der Versammlungsvorsitzende leitet die Versammlung. Er bestimmt die Reihenfolge, in der die Gegenstände der Tagesordnung behandelt werden, sowie die Art und Reihenfolge der Abstimmung. Der Versammlungsvorsitzende kann die Reihenfolge der Redebeiträge bestimmen und ist ermächtigt, das Frage- und Rederecht der Aktionäre zeitlich angemessen zu beschränken. Er ist insbesondere berechtigt, zu Beginn der Hauptversammlung oder während ihres Verlaufs einen zeitlich angemessenen Rahmen für den gesamten Hauptversammlungsvorlauf, für den einzelnen Tagesordnungspunkt oder für den einzelnen Frage- oder Redebeitrag festzusetzen.

Sec. 16 Conduct of the General Meeting

- 16.1 The General Meeting is chaired by the Chairperson (or, in case of his/her hindrance, the Deputy Chairperson). In case the Deputy Chairperson is neither available to act as chairperson of the General Meeting nor the Chairperson has determined one Supervisory Board member to act as chairperson of the General Meeting, the Supervisory Board members attending the General Meeting shall elect a chairperson for the General Meeting. If the chairperson is not elected by way of the above procedure, he/she shall be elected by the General Meeting. In the cases of sent. 2 or sent. 3, also a non-member of the Supervisory Board may be elected.
- 16.2 The chairperson of the General Meeting chairs the General Meeting. He/She determines the sequence in which items on the agenda are dealt with, as well as the form and sequence of voting. The chairperson may determine the sequence of statements made and is authorized to limit the questioning and speaking rights of the shareholders regarding time spent in an adequate fashion. In particular, he/she is authorized, at the beginning or during the course of the General Meeting, to set a reasonable time limit for the entire General Meeting, for particular items on the agenda, or for any particular speaker.

§ 17 Beschlüsse der Hauptversammlung

- 17.1 Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme.
- 17.2 Das Stimmrecht kann nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften durch einen Bevollmächtigten ausgeübt werden.
- 17.3 Der Vorstand ist ermächtigt, vorzusehen, dass Aktionäre ihre Stimmen, auch ohne an der Hauptversammlung teilzunehmen, schriftlich oder im Wege der elektronischen Kommunikation abgeben dürfen (Briefwahl). Macht der Vorstand von dieser Ermächtigung Gebrauch, macht er die näheren Einzelheiten des Verfahrens der Briefwahl mit der Einberufung der Hauptversammlung bekannt.
- 17.4 Die Beschlüsse der Hauptversammlung werden, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas Abweichendes bestimmen, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst (Stimmenmehrheit). In den Fällen, in denen das Aktiengesetz außerdem zur Beschlussfassung eine Mehrheit des vertretenen Grundkapitals vorschreibt, genügt, soweit dies gesetzlich zulässig ist, die einfache Mehrheit des vertretenen Kapitals (Kapitalmehrheit). Für Satzungsänderungen bedarf es, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften eine andere Mehrheit vorschreiben, einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen bzw., sofern mindestens die Hälfte des Grundkapitals vertreten ist, der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Sec. 17 Resolutions of the General Meeting

- 17.1 Each share entitles the holder to one vote in the General Meeting
- 17.2 The vote may be cast through a proxy in accordance with applicable law provisions.
- 17.3 The Management Board is authorized to provide for shareholders to vote without physically participating in the General Meeting in written form or by way of electronic communication (postal vote). Should the Management Board use this authorization, it shall specify the details of the procedure of the postal vote at the time of convening the General Meeting.
- 17.4 Resolutions of the General Meeting are adopted by a simple majority of the votes cast unless mandatory legislation or the articles of association state otherwise (majority vote). In those cases where the German Stock Corporation Act also requires a majority of the share capital represented, a simple majority of the share capital represented is sufficient, unless mandatory legislation or the articles of association state otherwise (capital majority vote). Unless mandatory legislation require a different majority, amendments to the Articles of Association shall require a majority of two thirds of the votes cast or, if at least half of the registered share capital is represented, a simple majority of votes cast.

17.5 Beschlüsse, die gemäß § 17.4 mit einfacher Stimmen- oder Kapitalmehrheit gefasst werden können sind insbesondere, aber nicht ausschließlich, alle Beschlüsse der Hauptversammlung über

- a) Kapitalerhöhungen mit Bezugsrecht der Aktionäre gegen Einlagen (§ 182 Abs. 1 AktG),
- b) Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmitteln (§ 207 Abs. 2 AktG i.V.m. § 182 Abs. 1 AktG), und
- c) Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und sonstigen Instrumenten, auf die die Aktionäre ein Bezugsrecht haben (§ 221 AktG).

VII. Jahresabschluss und Gewinnverwendung

§ 18 Jahresabschluss

Die Aufstellung, Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses erfolgen nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

§ 19 Gewinnverwendung

19.1 Die Hauptversammlung beschließt alljährlich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres insbesondere über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats, über die Verwendung des Bi-

17.5 Resolutions that can be passed with a simple majority vote or capital majority vote pursuant to Section 17.4 are, in particular but not exclusively, all relevant resolutions of the General Meeting regarding

- a) capital increases with shareholders' pre-emptive rights against contributions (sec. 182 para. 1 AktG)
- b) capital increases from company funds (sec. 207 para. 2 AktG, see also sec. 182 para. 1 AktG), and
- c) the issuance of convertible bonds, profit participation bonds and other instruments for which the shareholders have a pre-emptive right (sec. 221 AktG).

VII. Annual Financial Statements and Distribution of Profits

Sec. 18 Annual Financial Statements

The preparation, audit and adoption of the annual financial statements and of the consolidated financial statements shall be carried out in accordance with statutory provisions

Sec. 19 Use of Distributable Profits

19.1 The General Meeting shall resolve annually, during the first six months of the fiscal year, *inter alia*, on the ratification of the actions of the members of the Management Board and the Supervisory

lanzgewinns und über die Wahl des Abschlussprüfers.

19.2 Nach Ablauf des Geschäftsjahres kann der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats im Rahmen des § 59 AktG eine Abschlagsdividende an die Aktionäre ausschütten.

19.3 Die Hauptversammlung kann beschließen, den gesamten Bilanzgewinn oder einen Teil davon im Wege der Bar- oder Sachauschüttung auszuschütten.

VIII. Schlussbestimmungen

§ 20 Kosten und andere Regelungen

20.1 Das Grundkapital der Gesellschaft wurde in Höhe von € 199.880.000 aufgrund einer nominellen Kapitalerhöhung geschaffen. Das restliche Grundkapital wurde durch eine formwechselnde Umwandlung der Deutschen Annington Immobilien AG mit Sitz in Düsseldorf in Deutsche Annington Immobilien SE geschaffen. Das Grundkapital der Deutsche Annington Immobilien AG wurde davor durch eine rechtsformwechselnde Umwandlung der Deutsche Annington Immobilien GmbH mit Sitz in Düsseldorf geschaffen.

20.2 Im Zusammenhang mit der oben unter § 20.1 beschriebenen formwechselnden Umwandlung der Gesellschaft wurden die folgenden Regelungen in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen:

Board, the use of distributable profits and the appointment of the auditor.

19.2 After the close of the financial year, the Management Board may, within the limits of sec. 59 of the German Stock Corporation Act and with the consent of the Supervisory Board, distribute to the shareholders an advance dividend payment.

19.3 The General Meeting may resolve to distribute all or part of distributable profits by way of distribution in cash or in kind.

VIII. Other Provisions

Sec. 20 Costs and Other Provisions

20.1 The Company's share capital was raised by a nominal capital increase in the amount of € 199,880,000. The remainder of the Company's share capital was raised by conversion of the legal form of Deutsche Annington Immobilien AG, with registered office in Düsseldorf, into Deutsche Annington Immobilien SE. Before, Deutsche Annington Immobilien AG's share capital was raised by conversion of the legal form of Deutsche Annington Immobilien GmbH, with registered office in Dusseldorf.

20.2 In connection with the changes of the legal form of the Company as described in sec. 20.1 before, the following provisions were incorporated into the articles of association:

Die Gesellschaft trägt die Kosten der formwechselnden Umwandlung der Gesellschaft mit beschränkter Haftung in die Aktiengesellschaft (Notar- und Gerichtskosten, Kosten der Veröffentlichung, Kosten der rechtlichen und steuerlichen Beratung einschließlich der Kosten für die Gründungsprüfung und der Kosten für die Gesellschafterversammlung) bis zu einem Betrag von € 80.000,00. Weiterhin trägt die Gesellschaft die Kosten der nachfolgenden formwechselnden Umwandlung der Aktiengesellschaft in die SE (Notar- und Gerichtskosten, Kosten der Veröffentlichung, Kosten der rechtlichen und steuerlichen Beratung einschließlich der Kosten für die Prüfung nach Art. 37 Abs. 6 der SE-Verordnung, die Kosten der Gesellschafterversammlung und der Verhandlung der Arbeitnehmermitbestimmung) bis zu einem Betrag von € 235.000,00.

The Company shall bear the costs incurred in the change of legal form from the legal form of the Gesellschaft mit beschränkter Haftung into the Aktiengesellschaft (notary and court costs, publication costs, costs for legal and tax advice including the costs for the formation audit, costs for the General Meeting) up to a maximum amount of € 80,000.00. It shall further bear the costs of the subsequent change of legal form from the legal form of the Aktiengesellschaft into the SE (notary and court costs, publication costs, costs for legal and tax advice including the costs for the audit pursuant to Art. 37 para. 6 of the SE Regulation, costs for the General Meeting and the negotiation procedure to regulate employee participation) up to a maximum amount of € 235,000.00.

20.3 Jeder Aktionär ist gegenüber seinen Mitaktionären verpflichtet, das aufgrund seiner Mitgliedschaftsrechte anwendbare Recht und Gesetz zu beachten; dies gilt auch im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten mit der Gesellschaft.

20.3 Each shareholder is required, vis-à-vis his or her co-shareholder, to act in accordance with legal and statutory regulations applicable due to his or her membership rights; this shall also apply in the context of a legal dispute with the Company.

* * * * *